

Liebe Frau Dr. Schieffer, liebe Familie Rengier, liebe Trauergemeinde,

die Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft nimmt in großer Bestürzung und Trauer Abschied von einer ihrer prägenden und herausragenden Persönlichkeiten.

Im Jahre 1975, im Jahr seiner Promotion, trat Rudolf Schieffer mit 28 Jahren in die Görres-Gesellschaft ein; sie wurde ihm zu einer geistigen Heimat und zu einem Ort der Begegnung über Fachgrenzen hinweg. Überhaupt war dieses Jahr mit Aufbrüchen im Leben Rudolf Schieffers verbunden, denn 1975 begann seine erste Zeit bei den *Monumenta Germaniae Historica*, denen er auch verbunden blieb, nachdem er 1980 einen Ruf an die Universität Bonn angenommen hatte; und ab 1994 war er dann ja für fast zwei Jahrzehnte Präsident der *Monumenta*. Rudolf Schieffer führte ein sehr produktives Wissenschaftlerleben. Zahlreiche Editionen, Standardwerke, Beiträge und Rezensionen sind Beispiele seiner unglaublichen Produktivität und Disziplin. Zuletzt verfasste er auch Beiträge für die seit 2017 erscheinende Neuauflage des Staatslexikons, eines Flaggschiffs der Publikationstätigkeit der Görres-Gesellschaft, dessen weitere Fahrt er nun nicht mehr begleiten kann.

Rudolf Schieffer war Mitglied in zahlreichen wissenschaftlichen Vereinigungen. Von 1984 bis 1990 gehörte er dem Wissenschaftsrat an. Er wurde 1992 zum ordentlichen Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste gewählt, seit 2016 war er Mitglied des dortigen Präsidiums, seit 2017 Sekretar der geisteswissenschaftlichen Klasse.

Neben all dem war er seit seinem Eintritt 1975 aktives Mitglied der Görres-Gesellschaft, ja er war ein sehr aktives Mitglied. Rudolf Schieffer stellte sich in seiner stets freundlichen, besonnenen und von großer persönlicher Bescheidenheit geprägten Art vielen wichtigen Aufgaben. Rund 25 Jahre lang, von 1991 bis ins Jahr 2016, war er ehrenamtlicher Generalsekretär der Görres-Gesellschaft, und in dieser Funktion war er immer ein unverzichtbarer Ratgeber und Moderator, der seine Weitsicht und sein untrügliches Urteil unermüdlich und zum Wohle der Görres-Gesellschaft walten ließ – auf die sehr feine und menschenfreundliche Art, die man an ihm so schätzte und bewunderte.

In den Jahren 2000 bis 2010 leitete Rudolf Schieffer die Sektion für Geschichtswissenschaften in der Görres-Gesellschaft. Wenn sich diese Sektion in wenigen Tagen in Bamberg im Rahmen der Generalversammlung der Görres-Gesellschaft trifft, dann kommen dort rund 70 Historikerinnen und Historiker zusammen, ‚seine‘ Sektion! Sie werden eine große Lücke spüren. Rudolf Schieffer vermochte es, die Sektion dynamisch zu gestalten, durch sein großes Renommee, aber nicht zuletzt auch, weil er die Mitglieder der Sektion auch auf einer persönlichen Ebene ansprach und faszinierte. Hinzu kommt Rudolf Schieffers großes Engagement für das Römische Institut der Görres-Gesellschaft. Er war Beiratsmitglied der Römischen Quartalschrift und seit 2012 Direktoriumsmitglied des Instituts.

Die Görres-Gesellschaft ist nicht nur eine wissenschaftliche Vereinigung, nicht nur ein Verbund von Akademikern. Sie ist auch eine Gemeinschaft von Menschen, die sich im katholischen, im christlichen Denken und Fühlen und Glauben begegnen. Und hier ist der Mensch und Wissenschaftler Rudolf Schieffer ganz besonders beheimatet gewesen. Hier war er uns allen so nah und vertraut.

Denn bei allem, was Rudolf Schieffer für die Wissenschaft geleistet hat, bei allen Verdiensten, die er sich in Ämtern und Funktionen – und weit über formale Zuständigkeiten hinaus – erworben hat, verlieren wir in erster Linie einen liebenswerten Menschen.

Die letzte Strophe des Gedichts ‚Der Einsiedler‘ von Joseph von Eichendorff lautet so:

Trauergruß Prof. Rudolf Schieffer

O Trost der Welt, du stille Nacht!
Der Tag hat mich so müd gemacht,
Das weite Meer schon dunkelt,
Laß ausruhn mich von Lust und Not,
Bis daß das ewge Morgenrot
Den stillen Wald durchfunkelt.

Ich danke für die Görres-Gesellschaft– auch im Namen des zu seinem großen Bedauern verhinderten Präsidenten Prof. Engler und im Namen der Vizepräsidentin Frau Prof. Alzheimer – Prof. Rudolf Schieffer für all das, was er für uns getan hat und was er uns war. Es soll uns Verpflichtung sein für die Zukunft. Die Görres-Ggesellschaft wird stets in Dankbarkeit eines großen Mannes gedenken.

Prof. Georg Braungart, Vizepräsident